

Inhaltsverzeichnis

Der AutorV
Vorwort	VII
Literaturhinweise	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
A. Die Eheschließung	1
I. Der ledige Steuerpflichtige	1
1. Einzelveranlagung und Steuerklasse	1
2. Bekanntgabe von Steuerbescheiden	1
II. Allgemeine zivilrechtliche Regelungen	2
1. Die »Bürgerliche« Ehe	2
2. Die eingetragene Lebenspartnerschaft	2
III. Eheliches Güterrecht	3
1. Allgemeiner Überblick	3
2. Zugewinngemeinschaft	3
3. Gütertrennung	4
4. Ertragsteuerliche Folgen der Zugewinngemeinschaft und der Gütertrennung	4
5. Gütergemeinschaft	5
5.1 Zivilrechtlicher Überblick	5
5.2 Steuerrechtliche Folgen der Gütergemeinschaft	6
IV. Ertragsteuerliche Folgen der Eheschließung	15
1. Gleichbehandlung von Verheirateten und eingetragenen Lebenspartnern	15
2. Rechtsgültige Ehe	15
3. Ehegattenveranlagung	16
4. Wahl der Veranlagungsart	18
5. Unterhaltsaufwendungen während der Ehegattenbesteuerung	20
6. Die Steuerermäßigung des § 35a EStG	21
6.1 Die Steuerermäßigung des § 35a EStG im Überblick	21
6.2 Haushaltsbezogene Inanspruchnahme der Höchstbeträge	22
6.3 Unterjährige Begründung oder Beendigung eines gemeinsamen Haushalts	28
V. Bekanntgabe von Steuerbescheiden	36
1. Zusammengefasster Steuerbescheid	36
2. Bekanntgabe nach § 122 Abs. 6 AO	37

B. Die Geburt der Kinder	39
I. Ertragsteuerliche Kindervergünstigungen im Überblick	39
II. Überblick über den Familienleistungsausgleich	40
III. Kindergeld	44
1. Zu berücksichtigende Kinder	44
2. Kindergeldberechtigte	46
3. Kindergeldantrag	46
4. Höhe des Kindergeldes	46
5. Auszahlung des Kindergeldes	47
IV. Kinderfreibeträge	47
1. Berücksichtigung der Kinderfreibeträge in einer Ehe	47
2. Berücksichtigung der Kinderfreibeträge in einer homosexuellen Lebenspartnerschaft	48
2.1 Grundsätzliches zur ertragsteuerlichen Behandlung der Lebenspartnerschaften	48
2.2 Leibliches Kind eines Lebenspartners, das vom anderen Lebenspartner adoptiert worden ist (Stiefkindadoption)	49
2.3 Kind ohne leibliches Verwandtschaftsverhältnis zu beiden Lebenspartnern, das von einem Lebenspartner adoptiert worden ist	49
2.4 Leibliches Kind eines Lebenspartners, das nicht vom anderen Lebenspartner adoptiert worden ist	49
2.5 Übertragung der Freibeträge für Kinder auf einen Stiefelternteil	49
C. Die Ehescheidung	51
I. Allgemeines	51
II. Die Ehegattenveranlagung im Trennungs- und im Scheidungsjahr	53
1. Die Möglichkeiten des Veranlagungswahlrechts	53
2. Unwirksamkeit der Wahl der getrennten Veranlagung	54
III. Örtliche Zuständigkeit für die Einkommensbesteuerung von getrennt lebenden/geschiedenen Ehegatten	60
1. Zusammenveranlagung	60
2. Getrennte Veranlagung bis 2012 bzw. Einzelveranlagung ab 2013	61
IV. Bekanntgabe von Steuerbescheiden	61
V. Steuererstattungen bzw. Steuernachzahlungen	63
1. Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	63
2. Erstattungsanspruch nach § 37 Abs. 2 AO	63
3. Erstattungsanspruch des Steuerpflichtigen	63
3.1 Allgemeines	63
3.2 Erstattungsanspruch bei Gesamtschuldnern	63

4. Einkommensteuer-Erstattungsanspruch	64
5. Erstattungsberechtigung bei zusammen veranlagten Ehegatten	64
6. Aufteilung eines Einkommensteuer-Erstattungsanspruchs bei Zusammenveranlagung	64
7. Aufteilung eines Einkommensteuer-Erstattungsanspruchs bei Einzelveranlagung	69
8. Nachzahlungsüberhang bei Einzelveranlagung	71
VI. Unterhaltszahlungen	73
1. Der zivilrechtliche Trennungsunterhalt	73
2. Krankenversicherung	73
2.1 Gesetzliche Krankenversicherung	73
2.2 Private Krankenversicherung	79
2.3 Beihilfeanspruch	79
3. Unterhalt des geschiedenen Ehegatten	80
3.1 Allgemeiner Überblick	80
3.2 Betreuungsunterhalt und Erwerbsobligieheit	81
3.3 Altersunterhalt	82
3.4 Krankheitsunterhalt	82
3.5 Unterhalt wegen Arbeitslosigkeit	82
3.6 Aufstockungsunterhalt	82
4. Unterhaltsrechtliches Einkommen	82
4.1 Der Bedarf der Ehegatten	82
4.2 Grundzüge zur Ermittlung der Einkommensteuer	83
4.3 Ermittlung des unterhaltsrechtlichen Einkommens	84
VII. Grundsätzliches zur ertragsteuerlichen Behandlung der Unterhaltszahlungen zwischen geschiedenen Eheleuten	91
VIII. Begrenztes Realsplitting nach § 10 Abs. 1 Nr. 1 EStG	92
1. Abzugsbegrenzung des Sonderausgabenabzugs	92
2. Unterhaltsleistungen i.S.d. § 10 Abs. 1 Nr. 1 EStG	93
3. Wohnungsüberlassung	94
4. Antrag und Zustimmung	95
5. Begrenzung des Antrags	97
6. Korrespondenz zwischen Sonderausgaben beim Geber und steuerpflichtigen Einnahmen beim Empfänger	98
7. Zivilrechtlicher Anspruch auf Zustimmung	99
8. Zivilrechtlicher Nachteilsausgleich	100
9. Außergewöhnliche Belastung als Alternative zum Sonderausgabenabzug	101
10. Rechtsanwaltskosten im Zusammenhang mit Realsplitting	102
11. Beerdigungskosten für den geschiedenen Ehegatten	102

12. Berücksichtigung von Basis-Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen	103
IX. Unterhaltszahlungen als außergewöhnliche Belastung	
i.S.d. § 33a Abs. 1 EStG	113
1. Gleichbehandlung von Verheirateten und eingetragenen Lebenspartnern	113
2. Maßgebliche Unterhaltsaufwendungen	114
2.1 Grundsätzliches	114
2.2 Unterscheidung in typischen Unterhalt und Unterhalt für den außergewöhnlichen Bedarf	115
3. Geringes Vermögen der unterhaltenen Person	116
4. Keine Kindervergünstigungen für die unterhaltene Person	118
5. Unterhaltshöchstbetrag	118
5.1 Ungekürzter Höchstbetrag	118
5.2 Kürzung des Höchstbetrages um eigene Einkünfte und Bezüge der unterhaltenen Person	119
6. Beachtung der Opfergrenze	124
6.1 Sinn und Zweck der Opfergrenze	124
6.2 Ermittlung der Opfergrenze	124
X. Beendigung der Zugewinngemeinschaft	131
1. Ausgleichszahlungen in Geld	131
1.1 Grundsätzliches zur zivilrechtlichen Ausgleichsforderung	131
1.2 Grundsätzliches zur ertragsteuerrechtlichen Behandlung der Ausgleichszahlung	135
1.3 Stundung der Zugewinnausgleichsforderung	135
2. Eigentumsübertragungen im Rahmen des Zugewinnausgleichs	139
2.1 Grundsätzliches zu den steuerlichen Auswirkungen	139
2.2 Übertragung vermieteter Immobilien	142
3. Nutzungsüberlassung zur Abgeltung einer Zugewinnausgleichsforderung	147
XI. Beendigung der Gütergemeinschaft	148
XII. Der Versorgungsausgleich ab dem 1.9.2009	148
1. Gesetzliche Grundlage	148
2. Grundsätzliches zum Versorgungsausgleich	149
3. Vereinbarungen über den Versorgungsausgleich	150
4. Die interne Teilung	150
4.1 Grundsätzliches zur internen Teilung	150
4.2 Steuerrechtliche Behandlung der internen Teilung	151
5. Die externe Teilung	152
5.1 Überblick über die externe Teilung	152

5.2 Steuerrechtliche Behandlung der externen Teilung	153
5.3 Ausnahmen von der internen oder der externen Teilung	158
6. Schuldrechtliche Ausgleichszahlungen ab dem 1.9.2009	159
6.1 Grundsätzliches	159
6.2 Zahlung einer Ausgleichsrente nach § 20 VersAusglG	159
6.3 Abtretung von Versorgungsansprüchen nach § 21 VersAusglG	160
6.4 Anspruch auf Ausgleich von Kapitalzahlungen nach § 22 VersAusglG .	160
6.5 Anspruch auf Abfindung nach § 23 VersAusglG	160
6.6 Anspruch gegen die Witwe oder den Witwer nach § 26 VersAusglG .	160
6.7 Regelungsbefugnisse der Ehegatten nach § 6 VersAusglG	160
7. Einkommensteuerrechtliche Behandlung von Ausgleichszahlungen im Rahmen des Versorgungsausgleichs	161
7.1 Grundsätzliches zum Korrespondenzprinzip zwischen Sonderausgaben nach § 10 Abs. 1 Nr. 1b EStG und Einnahmen nach § 22 Nr. 1c EStG	161
7.2 Schuldrechtliche Ausgleichsrente nach § 20 VersAusglG	163
7.3 Abtretung von Versorgungsansprüchen nach § 21 VersAusglG	166
7.4 Anspruch auf Ausgleich von Kapitalzahlungen nach § 22 VersAusglG .	167
7.5 Anspruch auf Abfindung nach § 23 VersAusglG	168
7.6 Anspruch gegen die Witwe oder den Witwer nach § 26 VersAusglG .	168
XIII. Familienleistungsausgleich und Kindesunterhalt	168
1. Grundsätzliches	168
2. Der Kindesunterhalt	169
2.1 Unterhaltsberechtigte Kinder	169
2.2 Erfüllung der Unterhaltsverpflichtung	169
3. Der Kindesunterhalt im Einzelnen	171
3.1 Allgemeiner Überblick	171
3.2 Unterhaltsbedarf	172
3.3 Notwendiger Eigenbedarf	176
3.4 Unterhaltsrechtliches Einkommen	177
4. Mangelfälle	177
4.1 Absoluter Mangelfall	177
4.2 Gekürzte Unterhaltsansprüche	177
4.3 Erwerbsobligenheit	178
4.4 Berücksichtigung des Splittingvorteils	180
5. Trennungsbedingte Umgangskosten	186
XIV. Freibeträge für Kinder i.S.d. § 32 Abs. 6 EStG	186
1. Allgemeines	186
2. Persönlicher Anwendungsbereich	187
3. Übertragung des Kinderfreibetrages	187

3.1	Allgemeines zur Übertragung des Kinderfreibetrages	187
3.2	Erfüllung der Unterhaltpflicht	188
3.3	Nichterfüllung der konkreten Unterhaltsverpflichtung	189
3.4	Ermittlung der wesentlichen Unterhaltsverpflichtung	189
3.5	Verfahrensablauf	194
3.6	Steuerrechtliche Folgewirkungen der Übertragung des Kinderfreibetrags	195
4.	Übertragung des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf	195
XV.	Scheidungskosten als außergewöhnliche Belastung	196
1.	Abzugsfähigkeit bis 31.12.2012	196
2.	Abzugsverbot ab 1.1.2013	199
XVI.	Umzugskosten wegen einer Scheidung	200
XVII.	Lohnsteuerklassen	200
1.	Allgemeines zur Erhebung der Lohnsteuer	200
2.	Steuerklassen bei Ehegatten	201
3.	Auswirkung der Kinderfreibeträge	202
4.	Steuerklasse bei Geschiedenen	202
4.1	Steuerklasse I	202
4.2	Steuerklasse II	202
4.3	Steuerklasse III	202
XVIII.	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende	203
1.	Grundsätzliches	203
2.	Allein stehend i.S.d. § 24b EStG	203
2.1	Allgemeine Voraussetzungen	203
2.2	Anwendung des Splittingverfahrens	203
D.	Aufteilung einer Gesamtschuld	207
E.	Checkliste	208
	Stichwortverzeichnis	211